Neuer Obmann des Landesverbandes gewählt

Es freut uns, euch den neuen Obmann des Landesverbandes Heim- und Pflegeleitungen Vorarlbergs, **Emanuel Jori, MSc** vorstellen zu dürfen. Der Hausleiter des Sozialzentrums SeneCura Lauterach bringt eine beeindruckende berufliche Laufbahn und Qualifikation mit sich, die seine Vielseitigkeit und die Bereitschaft zeigen, neue Herausforderungen anzunehmen.

Emanuel hat seinen beruflichen Werdegang als gelernter Koch begonnen, sich später jedoch ständig weiterentwickelt und schließlich neben seiner Tätigkeit als Versicherungskaufmann einen Master of Science in Businessmanagement erworben. In seiner beruflichen Laufbahn hat Emanuel Erfahrungen in verschiedenen Branchen gesammelt, die er seit fast drei Jahren zum Wohle des Lauteracher Pflegeheims einsetzt. Sein hohes Maß an Engagement konnte der Vater zweier Kinder in den letzten Jahren als Hausleiter in Lauterach beweisen, wo er den Um- und Zubau des örtlichen Sozialzentrums professionell begleitet und tiefe Einblicke in die Bedürfnisse der Pflegelandschaft gewonnen hat.

Insgesamt hat Emanuel die Qualifikation, die Erfahrung und das Engagement, um die Position des Obmanns des Landesverbandes Heim- und Pflegeleitungen Vorarlbergs erfolgreich auszufüllen und die Belange der Mitglieder bestmöglich zu vertreten.

Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei **Ursula Fischer-Gruber, MSc** für ihre Verdienste als Obfrau des Landesverbandes in den letzten vier Jahren und freut sich darauf, mit Emanuel und Ursula als seiner Stellvertreterin zusammenzuarbeiten. Die beiden sind sich sicher: „Wir werden uns weiterhin dafür einsetzen, die Rahmenbedingungen und die Qualität in der stationären Langzeitpflege in Vorarlberg zu sichern und zukunftsfit zu machen.“

Als neue Mitglieder im Vorstand begrüßen wir außerdem Wiltrud Oberhofer (PDL SD Wolfurt) und Alexander Welte (Hausleiter Senecura Hohenems und Herrenried).

von links: Michaela Depaoli-Neuwirt, Astrid Voraberger, Erich Gruber, Wiltrud Oberhofer, Simon Weber, Emanuel Jori, Alexander Welte, Deborah Blümel, Daniel Siegl (entschuldigt: Ursula Fischer-Gruber, Klaus Marczinski)